

# Billiger Weihnachts-Verkauf.

10% Rabatt. Vom Sonnabend, den 16. dieses Monats, ab auf sämtliche Einkäufe 10% Rabatt.

## Gustav Werner,

Damen-Mäntel- und Kostüm-Fabrik,  
Leipzigerstrasse 12, I. Etage,  
schrägüber der Ulrichskirche.

### Tages-Programm.

(Nachdruck verboten.)

- 15. November, Stadttheater: 7 1/2 Uhr „Hannele“ (Himmelfahrt).
- Ballhoftheater: abends 8 Uhr Vorstellung.
- Apollontheater: abends 8 Uhr gr. Vorstellung.
- Ballhof-Theater: abends Vorstellung.
- Zombildtheater: Vorstellung.
- Wipfentheater: Vorstellung.
- Kellerpanorama: Die Museen von Florenz. Revue. Rom. S. Gall. Kunstwerke: S. 1. II. vom 5 bis 11 Uhr.
- Ausstellung von Gemälden und Zeichnungen (Eintritt für Nichtmitglieder 50 Pf.).
- Sehergeleitverein: abends 8 Uhr. Thaliafeste, großes Konzert.
- Generalversammlung der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu Halle a. S., abends 8 Uhr, im Restaurant „Aussichtsbühne“, Mittelstr. 14/15.
- 16. November, Stadttheater: „Hohennain“. 7 1/2 Uhr.
- 16-18. November, Sangerhäuser: Magistral im Schulhaus alte Promenade 4. Ausstellung f. Volksgesundheit und Jugendpflege.
- Quadranguläre Verein für Seifenlaube und Vogelzucht im Ausstellungsgelände Kasino-Restaurant, allgemeine Götter-Ausstellung.
- 17. November, Stadttheater: nachmittags Volksvorstellung „Der Kaufmann von Venedig“.
- Stadttheater: abends „Der liebe Augustin“.
- 18. November, Neum.-Ecktenhaus: abends 8 Uhr, Volksfesteabend zur Kunde von Robert Kolbe.
- 18. u. 19. November, Missionverein u. evang. Jungfrauenverein der St. Michaelsgemeinde im Hotel „Stadt Hamburg“ von um 10 bis 8 Uhr abends Bazar zum Besten der Heidenmission der Ostsee-Kolonien.
- 19. November, Thaliafeste: abends 8 Uhr 11. Völkermittels Konzert (Prof. Dr. Hans Winderheim).
- 21. November, Thaliafeste: abends 8 Uhr, Vortrag mit Lichtbildern von Leo Frobenius: „Von Atlantis nach Keltiopien“.
- 22. November, Robert-Franz-Singakademie, abends 8 Uhr, Marktische Requiem von Giovanni Sacchini.
- Im großen Saale des Landwirtschafstammer: vorm. 11 Uhr Generalversammlung der Korporations-Gesellschaft.
- Im großen Saale der Landwirtschafstammer: vorm. 11 1/2 Uhr Generalversammlung der Zentral-Gesellschaft zum Besuche landwirtschaflicher Bedarfsartikel.

### Halle und Umgebung.

**Gehaltssteigerung für den Oberbürgermeister.**

Der Staatsauschuss beschäftigte sich in seiner Sitzung mit der bekannten Vorlage, die Gehälter der Magistratsmitglieder aufzubessern, und zwar war es die 2. Befugung der Vorlage. Es waren in dem Antrage sämtliche besoldeten Magistratsmitglieder mit Ausnahme der beiden Bürgermeister berücksichtigt. Auf die Verhandlungen, die mehrere Stunden währten, gehen wir nicht näher ein, sondern begnügen uns zu konstatieren, daß die Magistratsvorlage abgelehnt, daß ferner auch der Antrag, einzelnen besonders bewährten Magistratsmitgliedern persönliche Zulagen zu geben, keine Mehrheit fand, daß dagegen ein Antrag, Herrn Oberbürgermeister Dr. Rixe eine Aufbesserung von 3000 Mk. zu gewähren, zur Annahme gelangte. Es liegt darin eine besondere Anerkennung der Tätigkeit unseres Oberbürgermeisters. Sein Gehalt würde demnach künftig 18 000 (bisher 15 000) Mark + 3000 Mark nicht pensionsfähige Repräsentationsgehalt, also insgesamt 21 000 Mark, betragen.

Zwischen sind übrigens unter den einzelnen Gruppen der Stadtverordnetenversammlung Bestrebungen im Gange, die Beschlüsse in der Frage der Gehaltsaufbesserung der

Magistratsvorlage noch nach dieser oder jener Richtung zu variieren, so daß noch nicht mit Sicherheit feststeht, wie am Montag im Plenum die definitiven Beschlüsse ausfallen.

**Der Staatsauschuss** beschloß in seiner gestrigen Sitzung die Gründung mehrerer Stellen für technische Lehrerinnen an den evangelischen Volksschulen und an der Hilfschule. Der Haushaltsplan des Hospitals wurde angenommen.

**Der Finanzausschuss** bewilligte 6000 Mark für Vorarbeiten zum Projekt des neuen Friedhofs an der Dessauerstraße.

**Die Elternsprechstunde im Statistischen Amte** der Stadt Halle — Stadthaus, Eingang Sömerstraße, 3. Stock — findet jeden Dienstag und Freitag nachm. von 5-6 Uhr statt. In diesem Jahre beginnt die Sprechstunde am Dienstag, den 3. Dezember 1912.

Es wird Loften Los Auskunft gegeben über die wichtigsten Berufsarten, über die Vorbildung und sonstigen Bedingungen dazu, über die Aussichten in den einzelnen Berufsarten und die Fragen der Berufswahl überhaupt.

### Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung am Montag, den 18. November 1912, nachmittags 4 Uhr.

- Öffentliche Sitzung:**
1. Verkauf von Bauplätzen an der Nord- und Wörthstraße.
  2. Bemietung eines Ladens.
  3. Vorarbeiten für einen neuen Friedhof.
  4. Gehaltsregulierungen.
  - 5/6. Gründung von Stellen für Lehrerinnen.
  7. Haushaltsplan des Hospitals.
  8. Protest gegen Anlegung eines Spielplatzes.
  9. Desgl. und Antrag auf Fluchtlinienänderung.
- Geschlossene Sitzung:**
10. Kündigung eines Vertrages.
  11. Anstellung einer Lehrerin.
  - 12/13. Anstellung von Beamten.
  14. Schiedsmannswahl.

Der Stadtverordneten-Vorsteher: Schmidt-Rimpler.

Die Handwerksammer hat am Donnerstag, den 5. Dezember, vorm. 10 1/2 Uhr im Stadtverordneten-Sitzungssaal ihre zweite Vollversammlung.

Ein ausmünder Schiffer wurde auf dem hiesigen Personenhof wegen Diebstahlsverdachts festgenommen.

Der Leitzug über Meitz für Briefsendungen und Postpakete nach Salvador ist wiederhergestellt.

Im Gemeindefausthause, Margaretenstr. 5, hält am Sonntag, den 17. Nov., abends 8 1/2 Uhr Herr Kaufmann S. Welterhoff einen Evangelisationsvortrag über das Thema: Lebensanschauungen.

Die Herren Eilboten. In der vergangenen Nacht mußte ein Eilbote der Eilbotenanstalt in der Jägergasse wegen Verübung groben Unfugs auf dem Marktplatz nach der Waage im Roten Turm gebracht werden. Etwa 10 andere Eilboten vollführten während dieser Zeit vor der Waage einen Höllenlärm und schlugen gegen die Fenster und Türen der Waage. Unter lautem Geschrei griffen sie dann nach dem Totdel die Fingst. Die Beteiligten sind zum großen Teile ermittelt. Eine Anzahl der Herren Eilboten ist in letzter Zeit schon wiederholt der Polizei durch rätselhaftes Betragen aufgefallen, so daß gegen sie eingeschritten werden mußte.

Sturz vom Balkon. Ein 4jähriges Mädchen stürzte in der Sternstraße von Balkon des 1. Stockwerks in den Hof hinunter. Die Kleine trag einen Schädelbruch davon.

Bon der Straße. In der Gr. Steinstraße stürzte ein Pferd. Es konnte sich selbst wieder auf die Beine heben. — Bei einer in

vergangener Nacht abgehaltenen Streife wurden zwei Männer aufgegriffen. — Eine Frau erlitt in der Barstraße einen Schlaganfall. Sie wurde nach ihrer Wohnung gebracht. — Ein Arbeiter wurde in der Landsbergerstraße von einem bisher nicht ermittelten Diebstahlsgeheuer umgefallen. Das Geschick soll sehr schnell geheilt sein. Der Arbeiter mußte sich in ärztliche Behandlung begeben, da er erhebliche Verletzungen am Kopfe und im Rücken erlitten hat. — Die Feuerwehr wurde nach Martinstraße 24 gerufen, wo ein Stoß Zaun gegen einen heißen Ofen gefallen und in Brand geraten war. Der entstandene Schaden ist unbedeutend.

### Theater, Konzerte und Vorträge.

#### Stadttheater.

Das Repertoire der Woche.

Die letzte Aufführung von Richard Wagners „Hohennain“ am Sonnabend erhält besondere Bedeutung durch die Mitwirkung des berühmten Helidenten Herrn Robert Hutt vom Frankfurt Opernhaus, der für ein einmaliges Auftreten in dieser Partie gewonnen worden ist. Geklopelpreise. Sonntag nachm. Volksvorstellung „Der Kaufmann von Venedig“. Die Premiere des „Liebe Augustin“ ist nunmehr definitiv für Sonntag abends 7 1/2 Uhr angelegt. „Der liebe Augustin“ erlangt bei seiner Berliner Aufführung einen Sensationserfolg, wie er kaum einem andern modernen Opernwerk beizulegen war. Die Preise der Hauptpartie war einmütig der Meinung, daß Fall mit diesem Wert den Gipfel seines bisherigen Schaffens erklommen. Das „Der liebe Augustin“ weit über der „Dollarräufin“ und dem „Höllen Bauer“ steht. Die Vorzüge des Werkes sind vor allem eine Musik, die allerersten musikalischen Gehmaß verrät. Die Einstudierung des Werkes wird von Kapellmeister Stahlberg und Kapellmeister Riedel befehligt. Das Abonnement ist vollständig. — Montag wird „Hannele“ von Hauptmann zum letzten Male wiederholt. In der Rolle des Gottwald spielt Herr Dr. Drag vom Hoftheater in Oldenburg auf Engagement. Dienstag „Der liebe Augustin“. Mittwoch Vortragsfeier unter Mitwirkung des Intendanten Professor Ferdinand Gregori von der Hofburg in Wien. Herr Prof. Gregori wird Teile aus „Ahabah“ von dem in Halle ansässigen Schriftsteller Paul Lehmann zum Vortrag bringen. Eingeleitet wird der Abend durch die Erstausführung von „Tema variato“ von Petrosi. Ferner enthält das Programm die „Tragische Symphonie“ von Draefse. Den Konzertteil führt das gesamte Stadttheater-Orchester unter Leitung von Kapellmeister Ohnesorg aus. Donnerstag zum letzten Male „Die Jungfrau von Orleans“. Schülerarten an der Tages- und Abendtheater. Freitag 8. Vorstellung im Julius zu Ehren zeitgenössischer Dichter „Der Sibirerps“ von Gerhart Hauptmann. In Vorbereitung in der Oper: „Götterdämmerung“, im Schauspiel: „Gedran“, „Jedermann“.

Geklopel des Deggeligen Oberbürgerlichen Bauerntheaters im „Apollontheater“. Heute, Freitag, geht das Ludwig Thomajose Volkstheater „Magdalena“ zum letzten Male in Szene. Morgen, Sonnabend, den 16. November, gelangen auf vielstündigen Wunsch die beiden äußerst heiteren Entalter „Die Rebellin“ u. „I. Klasse“ von Ludwig Hübner nochmals zur Aufführung. Die urkomische Simplifizierung des Abgeordneten Hiller in „I. Klasse“ wird wieder von Herrn Direktor Michael Dengg dargestellt. Es erübrigt sich wohl, noch zu bemerken, daß das ladungsfähige Publikum beim Besuche dieser Vorstellung wohl auf seine Rechnung kommt.

Ballhof-Theater. Zu dem heutigen Abends- und Benefizabend für den urkomischen J. Weinreiß, der für diesen einen Abend ein neues Stück „Ladies“ bringt und in welchem sich die gesamten Varietékkräfte, wie Bill Jenkins alias Erich Schülz, das „Schwarze Girl“, Hüh Rilke, Billy Weibrod, die Scott Bros, verabschieden, sei nochmals empfehlend hingewiesen.

Die Olympia Musik Schau des Direktors Schenk eröffnet Sonnabend abend im „Ballhof-Theater“ mit einer Gala-Vorstellung ihre eigenartigen Vorstellungen. Die Bühne erhielt eine wesentliche Umgestaltung durch Anstellung hydraulischer Maschinen und einer prunkvollen dekorativen Ausstattung. Am Sonntag finden zwei Monstre-Vorstellungen statt. Nachmittags

# Sonder-Woche in Lackschuhen

von Sonnabend, den 16. November, bis Freitag, den 22. November.

Eine besondere Gelegenheit zum Erwerb eleganter, moderner Lack-Artikel zu Ausnahme-Preisen.

Lack-Stiefel — Lack-Halbschuhe — Lack-Ballschuhe.

Friedrich Oehlschläger,  
nur Leipzigerstr. 3 (Altes Geschäft).







**Emser Pastillen**  
mit und ohne Menihol  
**Natürl. Emser Quellsalz**  
Glas 80 Pfg.

*Musken  
Halsschmerz*

*Verschleimung  
Influenza etc.*

Man achte auf den  
Aufdruck „Königl. Ems“

**Pianos,**  
neu u. gebraucht, kaufen Sie  
preiswert unter Garantie bei  
**Albert Hoffmann,**  
Am Ribbeckplatz.

**Altheobnon**  
von großartiger Wirkung bei  
Bronchialkatarrh,  
in Fläschchen 20 Pfg.  
Bottlestraße 1,  
Carl Seid., Markt, im Turm  
und Reipzigerstr. 61/62.

Tel. 2920. **Dampf-Waschanstalt Halloria** Tel. 2920.  
Inh.: **Osw. Anders,** Dessauerstr. 5.  
Spez.: **Herren-Stärkewäsche**  
bei schonendster Behandlung  
und **Familienwäsche.**  
Verlangen Sie bitte Preisliste.  
Abholung und Zustellung erfolgt kostenlos.

Mass-Anfertigung eleganter  
**Damen-Moden**  
Gesellschafts-Coiletten. Costumes.  
Beste Arbeit. Solide Preise.  
On parle français.  
**Atelier Ernst Gollmer u. Fran,**  
Oleariusstr. 11, II., Ecke Hallmarkt.

Starke eiserne  
**Wendeltreppe**  
4 m lang, 1 m breit  
diverse große Rohre  
zu Einbautungen preiswert  
Otto Göttscher jun.,  
nur Pfälzerstr. 3, Tel. 1029.

**Irrigatoren,**  
Irrigatorschläuche,  
Irrigatorkanülen,  
Glysepomp., mod. Irrigatorspritzen.  
— Damenbedienungs. —  
Halle a. S.,  
**F. Hellwig,** Barfüßerstr. 10,  
Fernruf 28.0.

**Pianinos**  
Solidester Konstruktion  
schon von Mk. 450 an.  
**B. Döll,**  
Gr. Ulrichstr. 33-37,  
Tel. 635.

**Handschuhe**  
in gestrickt u. Trikot für  
Damen, Herren und Kinder  
in jeder Preislage.  
**H. Schnee Nachf.**  
A. & F. Ebermann,  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 54.

Prima trockene nur rotbuchene  
**Ränderespäne**  
Ranchspiesse, Wurstpfeiler.  
**Carl Schumann,** Gr. Steinstr. 30.

**Flügel - Pianinos**  
Perzina, Schiedmayer & Söhne,  
Schwechten, Thürmer,  
Kuhse, Weissbrod, Förster,  
**H. Lüders,** Mittelstr. 9-10,  
Telephon 3057.  
Aelteste Handlung am Platz.

**Wäsche-Service** mit Gold-  
fäden  
und Malereien sehr billig.  
C. F. Ritter,  
Seipzigerstr. 90 Rabattm.

Gut  
dairische (masselbichte)  
**Loden - Mäntel**  
für Damen, Herren und Kinder  
sehr praktisch und preiswert  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 54

Gut dairische  
**Loden-Pelerinen**  
(wohlf.) für Herr., Dam. u. Kind.  
empfiehlt sehr preiswert  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 54.

**Lohnfahren**  
werden angenommen Gerüchtes  
und Reihenkalt versündigt  
Wassermeister.

**- Tulpe -**  
Empfehle meinen  
abwechtungsreichen  
Kaffee

**Mittagstisch**  
im Abonnement  
Mk. 1,10  
Johannes Schmidt, Trattner.

**C. W. Trothe**  
Optisches Institut,  
Poststraße 9/10,  
Gegründet 1816.

Nur Brauhausstr. 30 Nur wenige Tage  
dauert der spottbillige  
**Weihnachtsverkauf**  
zurückgesetzter Spielwaren u. Puppen sowie Rest-  
posten aus unserem Engros-Geschäft stammend.  
**C. F. Ritter**  
Halle a. S., Leipzigerstr. 90.  
Wir bemerken nochmals, dass dieser Sonderverkauf nur in unseren Engros-lagerräumen  
**Brauhausstrasse 30**  
stattfindet.

**Radikal-  
Verkauf**  
wegen Aufgabe des Ladens,  
Preissenkung, Extravaganz.  
Gust. Liebermann,  
Bismarckstr. 30.

Gestrickte  
Blusenschoner,  
Kragenschoner,  
Sportblätze  
empfiehlt  
in grosser Auswahl  
**H. Schnee Nachf.**  
A. & F. Ebermann,  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 54.

Appetit anregend,  
Magen stärkend,  
Verdauung fördernd  
sind meine  
**Hallorien-Tropfen**  
Gesetzlich geschützt.  
Vielfach präpariert.  
Alleiniger Fabrikant  
**Ottomar Brehmer.**  
Einselverkauf:  
Leipzigerstr. 43  
und wo Plakate aushängen.

**PERZINA-  
MIGNON**  
der beste kleine Flügel  
Niederlage: Halle,  
Hermann Lüders, Mittelstr.

Die  
modernsten  
Haus- und Zimmersprüche  
empfiehlt  
Alb. Henze,  
Schmerzstr. 24.

Für den Weihnachtsbedarf  
neu eingetroffen  
**Damen- und Kinderschürzen**  
in grosser Auswahl  
zu sehr billigen Preisen.  
Leipziger-  
strasse 98,  
An der Ulrichs-  
kirche  
Fernspr. 2901.  
Mittgl. d. Rab. Sp.-Vereins.  
6 Prozent Rabatt in Marken.

**Haus-Verwaltung**  
sucht erfahrene Kaufmann zu  
übernehmen. Geh. 250. erbitte  
unt. O. 7304 a. d. Exped. d. Bl.  
Ist. schwerz. Bets. 1. Schauffeur  
paßend, sehr preisw. zu verkaufen.  
Hofmann, Seipzigerstr. 27, Turm.

**Erich Heine**  
Goldschmied  
gr. Ulrichstr. 35. Etabl. d. alt. Pommern-  
Ringe  
für Damen und Herren.  
Brief u. „Danf“ Exped. abholen!

Die schönsten Geschenke  
f. Damen sind meine hoch-  
feinen neu eingetroffenen  
Reinwanddecken. Prüfung  
erfolgt nach Wunsch  
**Job. Mitlacher,**  
Bspstr. 11. Fernspr. 2155.  
Thüringer Kraftbrot  
Glanzerstr. 62.

**Wandbilder** Sand-  
malerei, schafften  
mit pracht. Rahmen sehr billig  
C. F. Ritter,  
Seipzigerstr. 90 Rabattm.

**Küchenlampen**  
mit guten Brennern sehr billig.  
C. F. Ritter,  
Seipzigerstr. 90 Rabattm.

**Visitenkarten**  
Alle Familienanzeigen. Moderne Muster.  
**Herm. Köhler,**  
Buchdruckerel. Papierhandlung.  
Neuheiten in Briefpapieren,  
Lederwaren und Goldfüllhalter.

**Familien-Nachrichten.**  
**Statt besonderer Meldung.**  
Gestern nachm. 5 Uhr verschied nach langem  
Leiden unser geliebter Sohn, der Oberlehrer  
**Dr. phil. Hermann Lüders**  
im 30. Lebensjahre.  
Göttingen, den 14. November 1912.  
**Rudolf Lüders,** Rechnungsrat,  
**Marie Lüders.**  
Die Beerdigung findet auf dem Södrfriedhofe in  
Halle a. S. statt. Tag und Stunde wird besonders  
bekanntgegeben. Ewige Kranzspenden bitte nach  
dem Södrfriedhof.

Wenn Sie von hartnäckigem  
**Hautjucken**  
befallen sind und keinen Schaf  
finden, verschaffe Ihnen  
**Dr. Koch's Stübhalbe**  
sofort Linderung. Topf 3 Mk.  
Halle, Ebermanns.  
Achten Sie auf den Namen Dr. Koch!

**Wring-Maschinen**  
laut man am besten u. billigsten  
b. O. Sparrmann, nab. Ballb. Z.

**Die Volksküchen**  
bestehen aus:  
1. Braten  
2. Backen  
3. Kochen  
4. Waschen  
5. Spülen  
6. Reinigen  
7. Waschen  
8. Spülen  
9. Reinigen  
10. Waschen  
11. Spülen  
12. Reinigen  
13. Waschen  
14. Spülen  
15. Reinigen  
16. Waschen  
17. Spülen  
18. Reinigen  
19. Waschen  
20. Spülen  
21. Reinigen  
22. Waschen  
23. Spülen  
24. Reinigen  
25. Waschen  
26. Spülen  
27. Reinigen  
28. Waschen  
29. Spülen  
30. Reinigen  
31. Waschen  
32. Spülen  
33. Reinigen  
34. Waschen  
35. Spülen  
36. Reinigen  
37. Waschen  
38. Spülen  
39. Reinigen  
40. Waschen  
41. Spülen  
42. Reinigen  
43. Waschen  
44. Spülen  
45. Reinigen  
46. Waschen  
47. Spülen  
48. Reinigen  
49. Waschen  
50. Spülen  
51. Reinigen  
52. Waschen  
53. Spülen  
54. Reinigen  
55. Waschen  
56. Spülen  
57. Reinigen  
58. Waschen  
59. Spülen  
60. Reinigen  
61. Waschen  
62. Spülen  
63. Reinigen  
64. Waschen  
65. Spülen  
66. Reinigen  
67. Waschen  
68. Spülen  
69. Reinigen  
70. Waschen  
71. Spülen  
72. Reinigen  
73. Waschen  
74. Spülen  
75. Reinigen  
76. Waschen  
77. Spülen  
78. Reinigen  
79. Waschen  
80. Spülen  
81. Reinigen  
82. Waschen  
83. Spülen  
84. Reinigen  
85. Waschen  
86. Spülen  
87. Reinigen  
88. Waschen  
89. Spülen  
90. Reinigen  
91. Waschen  
92. Spülen  
93. Reinigen  
94. Waschen  
95. Spülen  
96. Reinigen  
97. Waschen  
98. Spülen  
99. Reinigen  
100. Waschen

**Stahlwaren**  
von **J. A. Henckels**  
Leidenschaft u. Ehre, Tisch-  
messer u. Gabeln in allen Ausführungen, Obkmesser und  
Gabeln, Fischbesteck, Kaffeegabeln, Dammergabeln,  
Kochmesser, Weingabeln u. s. w. 250 an. Messerhobel,  
Gilette, Linn Handtücher von 250 an, Messerbesteck,  
Tamp. Messerfabrik 4 350 empfiehlt in großer Auswahl  
**Herm. Müller,**  
Gr. Steinstraße 1-2 und Seipzigerstraße 90.

Die Beerdigung der Frau  
**Emma Zanke geb. Reuter**  
findet Sonntag 1/2 Uhr auf dem Södrfriedhofe statt.  
Göttinger zugedachte Kranzspenden bitte bei Herrn  
Berkel, Kl. Steinstr. 4, abzugeben.